

	<p>Object: Armlehnstuhl</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Antike bis Historismus</p> <p>Inventory number: 2006.2</p>
--	--

Description

Ab etwa 1825 hatte Karl Friedrich Schinkel (1781–1841) für die preußische Königsfamilie Eisenmobiliar entworfen, unter anderem auch einen eisernen Gartenstuhl für die „Römischen Bäder“ im Park von Sanssouci. Viele spätere Stuhlmodelle variieren diesen „Prototyp“ nur hinsichtlich der Gestaltung des Lehnornamentes und der Auslassung kleinerer Schmuckmotive wie Bocksfüße, Widderköpfe an den Armlehnen oder Zwickelpalmetten. Unser Stuhl, der wohl auch auf einen Entwurf Schinkels zurückzuführen ist, ist eine solche reduzierte Variation. Seine Festigkeit, Dauerhaftigkeit und industrielle Produzierbarkeit machten diesen Stuhl zu einer nachgefragten Ware. Viele Gießereien offerierten ihn. Ein in Frankfurt/Main (MAK) befindlicher Stuhl mit identischer Lehne wurde von der Sayner Hütte gegossen.

Herstellung: preußische oder böhmische Gießerei

Erworben mit Unterstützung der Gesellschaft Harmonie, Leipzig, 2006.

Basic data

Material/Technique:	Eisenguss, geschwärzt
Measurements:	Höhe 77 cm, Breite 49 cm, Tiefe 51 cm

Events

Created	When	
	Who	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	Where	
Created	When	1830-1840

	Who	
	Where	Prussia
Created	When	1830-1840
	Who	
	Where	Bohemia

Keywords

- Chair
- Eisenguss
- Garden
- lyre

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 178-179